

Antrag 11 – Tano Bojankin

Betrifft: VerwaltungsTransparenzGesetz

„Transparenz der Verwaltung ist ein Menschenrecht“ (Barbara Helige, Präsidentin der Liga für Menschenrechte, Dezember 2012)

„Das Hamburger TransparenzGesetz ist ein hervorragendes Beispiel, wie in der Korruptionsbekämpfung nicht nur Staatsanwälte tätig werden können, sondern ein kontrollierender Bürger direkt Geldflüsse, Beeinflussungen und Mittelverwendung durchleuchten kann. Es ist eine richtungweisende Gesetzgebung die ich mir auch für Österreich wünsche“ (Walter Geyer, ehem. Leiter der Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft; 1.12.2012)

„Transparenz schafft Vertrauen“ Namen und Slogan der Bürgerinitiative die das seit Oktober 2012 in Kraft getretene Hamburger TransparenzGesetz initiiert hat

„The economic importance of open data resources, of which government data are a component, is now widely recognised. For instance, according to a 2010 report by The Economist, data have become ‘an economic raw input almost on par with capital and labour’, while the Digital Britain Final Report recognises data as ‘an innovation currency ... the lifeblood of the knowledge economy’. However, beyond fuelling innovation and creativity that stimulate economic growth, open public data also make governments transparent, accountable and more efficient.“ (COMMISSION STAFF WORKING PAPER, IMPACT ASSESSMENT, Accompanying the document: „Proposal for a DIRECTIVE OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND THE COUNCIL“ amending European Parliament and Council Directive 2003/98/EC on the re-use of public sector information; 2011-12)

„...Zum Open Government Gedanken gehört für uns auch die freie Zugänglichkeit öffentlich erhobener Daten (Stichwort: Open Government Data)..“ (Positionspapier für eine progressive Netzpolitik der SPÖ-Parlamentsfraktion;2011 ; per Antrag am SPÖ-Bundesparteitag 2012 angenommen)

Die Stadt Wien ist mit ihrer Open-Data-Initiative zukunftsweisend!

Open-Data ist nicht nur die Grundlage einer modernen und effizienten Verwaltung, sondern auch die Basis für innovative Produkte und Dienstleistungen in der zukünftigen Informationsgesellschaft. Eine wachsende Zahl an Wiener Klein- und Mittelunternehmen hätten das Potential diese Chancen zu Nutzen und könnten hochwertige lokale Arbeitsplätze und Steuereinnahmen für die Stadt Wien schaffen.

Wien hat derzeit eine führende Stelle bei Open Government und Open Data. Andere Städte und Regionen holen aber auf. Am 6. Oktober 2012 hat Hamburg das fortschrittlichste Gesetz bezüglich Open Government Data beschlossen - Das Hamburger TransparenzGesetz. Damit Wien seine führende Stelle bei Open Government und Open Data halten und ausbauen kann, sollte in Österreich ein VerwaltungsTransparenzGesetz nach Hamburger Vorbild umgesetzt werden.

Die Konferenz der Sektion 8 / Die Bezirkskonferenz der SPÖ Alsergrund möge beschließen:

Bund, Ländern und Gemeinden sollen unaufgefordert alle Dokumente und alle Daten der Verwaltung in einem offenem, maschinenlesbaren Format im Internet in einem Informationsregister verfügbar machen.

Dokumente(-nteile) die persönliche Daten (Datenschutz) sowie Geschäfts- und Staatsgeheimnisse betreffen sind davon ausgenommen. Die Einhaltung des individuellen Datenschutz sowie von Geschäfts- und Staatsgeheimnissen muss dabei unbedingt gewährleistet sein.

Abstimmung Antrag 11

PRO 24

CONTRA 1

Enthaltung 0

angenommen